

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Bitte ... Mami ... bitte — nur ein kleines Stückchen Schoggi!»

Auch vor dem Essen können Sie «Ja» sagen...



MILKY WAY ist Favorit,
schadet nicht dem Appetit!

Denn die köstliche Candycreme-Füllung ist leicht, leicht und locker geschlagen — 3026 Mal. Und hauchfein überzogen mit zarter Vollmilchschokolade. Mhmmm! Wenn Ihr Kind also um Schokolade bittet, können Sie ihm ruhig MILKY WAY geben. Auch vor dem Essen.
Denn MILKY WAY stillt den Gluscht auf Süsses — verdirbt nicht den Appetit!



Gelesen und notiert

Ein bekannter Londoner Geschäftsmann ließ in einer Tageszeitung folgende Anzeige erscheinen: «Ich teile hiermit allen meinen Geschäftspartnern, Gläubigern und Schuldner, Freunden und Bekannten mit, daß ich mir auch weiterhin ein Auto leisten könnte. Sehr leicht sogar. Ich ziehe es aber vor, künftig mit dem Autobus zu fahren, weil das für mich praktischer und gesünder ist. Ziehen Sie also daran bitte keine voreiligen und absolut unzutreffenden Schlüsse!»



Ein Erstklaßhotel in Tokio legt seinen Gästen eine Weinkarte vor, auf der kein berühmter Name vom Rhein, der Mosel oder aus Burgund fehlt. Ein kleingedruckter Hinweis auf der Karte besagt: «Jeder Wein, der hier nicht auf der Karte steht, kann binnen kurzer Frist hergestellt werden.»



Kleinanzeige in einer Lokalzeitung von Alabama (USA): «Gebildeter, gut situierter Herr, 57 Jahre alt, sucht auf gehobener Ebene nur geistige Berührung mit einer feingebildeten Dame. Geneigte Zuschriften, mit Ganzfoto im Bikini, erbeten.»



Im Schaufenster eines New Yorker Optikerladens verkündete ein Plakat: «Meine weiblichen Angestellten sind sehenswert. Um in den Genuss ihres Anblicks zu kommen, sollten Sie hier Ihre Brille überprüfen lassen.»

Argus